

Kelpia Ninja's Naruto-Welt? Wo sind wir nur gelandet?

Von Law-

Kapitel 13: Konan's Plan

So nun kommen auch die Akatsukis ins Spiel ^-^
und Danke an meine Kommischreiber ^-^

Kapi 13. Konan's Plan

~In einem geheimen Versteck~

„Pain ich halte das nicht mehr aus!“, der Angesprochene sah auf. „Was meinst du?“, „Was ich meine? Ich meine das hier! Egal wo ich hin kucke sind Jungs, ich brauche Weibliche Gesellschaft, sonst raste ich noch aus!“, meckerte Konan.

„Und wie stellst du dir das ganze vor?“

„Wie soll ich mir das denn vorstellen? Ich suche zwei starke Kunoichi's mit denen ich mich verstehe und bring sie her!“, „Aber...“, schon wurde Pain unterbrochen

„Nix aber! Entweder kommen noch zwei Mädels oder ich bin weg!“, sagte die Blauhaarige.

„Okay Konan! Aber schau das sie auch wirklich stark sind ich, kann keine Schwächlinge gebrauchen“, gab sich der Leader geschlagen, da er nicht wollte das, seine' Konan weg geht.

„Danke Schatzi“, sagte Konan, gab ihrem ‚Schatzi‘ noch einen Kuss und verschwand mit denn Worten „Ich werde mich heute noch auf die Suche nach zwei Mädels machen“.

Pain dachte nur >Was man(n) nicht alles für seine Freundin tut<, seufzend widmete er sich wieder dem Papier Stapel der vor ihm auf dem Tisch lag.

~Bei Konan~

>So jetzt hab ich alles was ich brauche<, dachte sie und schloss ihren Rucksack.

>Jetzt muss ich noch im Bingo-Buch nachsehen, ob da jemand interessantes drin steht, dann kann die Suche Beginnen<.

Konan lief durch das Hauptquartier.

Sie ging auf direktem weg ins Wohnzimmer und steuerte da auch gleich auf Kakuzu

zu.

>Der hat doch bestimmt ein aktuelles Bingo-Buch<, war noch ihr Gedanke.

„Kakuzu hast du ein aktuelles Bingo-Buch?“, fragte Konan auch gleich denn Vermummten.

Der Vermummte sah von seinem ‚gelebten‘ Geld auf.

„Ja. Wieso fragst du?“, brummte er

„Kann ich es mir für ein paar Tage ausleihen?“, fragte Konan mit einem schönen lächeln auf denn Lippen.

Kakuzu sah sie abschätzend an „Na gut, aber nur ein paar Tage“, sagte er und kramte das Bingo-Buch heraus.

>Wust ich's doch das er eins hat<, dachte Konan belustigt.

„Hier! Wofür brauchst du es?“, wollte er noch wissen und reichte ihr das Buch.

„Das wirst du noch früh genug erfahren“, meinte sie grinsend und verschwand aus dem Wohnzimmer.

Kakuzu sah ihr noch fragend hinterher, aber dann widmete er sich wieder seinem ‚geliebten‘ Geld.

Konan ging noch mal zu Pain und verabschiedete sich von ihrem ‚Schatzi‘ mit einem Kuss.